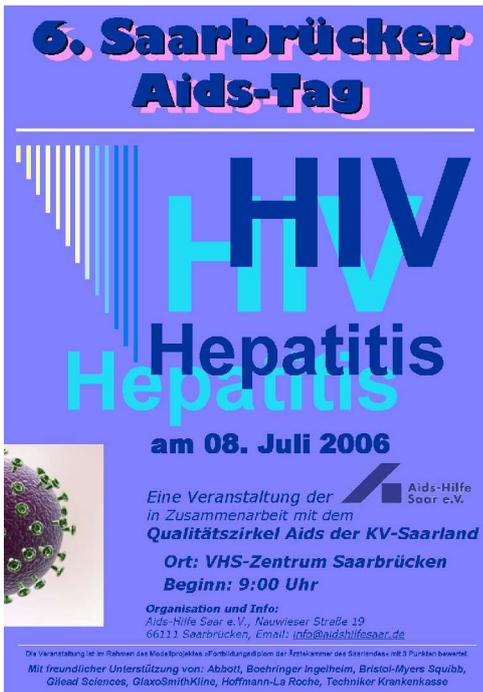


## 6. Saarbrücker Aids-Tag am 8. Juli

Wir möchten Sie/Euch nochmals herzlich zum Saarbrücker Aids-Tag ins VHS-Zentrum am Saarbrücker Schloss einladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.



**6. Saarbrücker  
Aids-Tag**

**HIV  
Hepatitis**

**am 08. Juli 2006**

Eine Veranstaltung der  Aids-Hilfe Saar e.V.  
in Zusammenarbeit mit dem  
**Qualitätszirkel Aids der KV-Saarland**

**Ort: VHS-Zentrum Saarbrücken**  
**Beginn: 9:00 Uhr**

**Organisation und Info:**  
Aids-Hilfe Saar e.V., Nauwieser Straße 19  
66333 Saarbrücken, Email: [info@aidshilfe-saar.de](mailto:info@aidshilfe-saar.de)

Die Veranstaltung ist im Rahmen des Qualitätszirkels "Führungsinstrumente der Testkassen des Saarlandes" mit 3 Punkten bewertet.  
Mit freundlicher Unterstützung von: Abbott, Boehringer-Ingelheim, Bristol-Myers Squibb,  
Gilead Sciences, GlaxoSmithKline, Hoffmann-La Roche, Techniker Krankenkasse

### PROGRAMM:

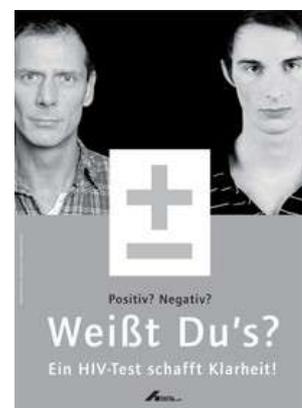
- 09:00 Uhr: Einlass
- 09:15 Uhr: Begrüßung
- 09:30 Uhr: Aktueller Stand der HIV-Therapie (Prof. Dr. med. Schubert, Universitätsklinik Homburg / Medizinische Klinik I)
- 10:00 Uhr: "Früher erkennen, erfolgreicher behandeln" - das Problem zu spät diagnostizierter HIV-Infektionen (Dr. med. Thomas Rath, Westpfalz-Klinikum GmbH / Medizinische Klinik III)
- 10:30 Uhr: Pause
- 11:00 Uhr: Hepatitis C und HIV-Koinfektion (Dr. med. Rolf-Peter Rolles, Klinikum Saarbrücken/Innere Medizin I)
- 11:30 Uhr: Drogenhilfezentrum Saarbrücken gGmbH - Aktuelle Entwicklung in der akzeptierenden Drogenhilfe (Dipl. Soziologe Dietmar Spor, Drogenhilfezentrum Saarbrücken)
- 12:00 Uhr: Diskussion

Die Aids-Hilfe und die Aids-Beratungsstellen der saarländischen Gesundheitsämter werden an Informationsständen über ihre Arbeit informieren. Zudem kann eine Industrieausstellung zum Thema besucht werden.

## Weißt Du's? - Die Testkampagne für schwule Männer

Unter dem Motto „Weißt Du's?“ beteiligen wir uns an der Testkampagne für schwule Männer der deutschen Aids-Hilfen. Hintergrund ist, dass es immer noch eine große Zahl schwuler Männer gibt, bei denen eine vorliegende HIV-Infektion zu spät diagnostiziert wird und die deshalb erhebliche gesundheitliche Nachteile in Kauf nehmen müssen. Wird HIV frühzeitig entdeckt, kann zusammen mit einem erfahrenen Arzt entschieden werden, ob und wann mit einer medikamentösen Behandlung begonnen wird. Ein rechtzeitiger Behandlungsbeginn ist die beste Voraussetzung dafür, über viele Jahre oder Jahrzehnte mit dem Virus leben zu können und schwere Schäden für das Immunsystem weitgehend zu vermeiden.

Wir haben begonnen, über Plakate und das Verteilen der entsprechenden Materialien bei Streetwork-Kontakten, die Kampagne zu bewerben.





Stand des letzten Jahres

## Halberg Open Air am 14. Juli

Auch in diesem Jahr werden die Aids-Beratungsstellen der saarländischen Gesundheitsämter gemeinsam mit der Aids-Hilfe einen Informationsstand auf dem Halberg Open Air, dem Schülerferienfest zum Ende des Schuljahres, durchführen. Unter Federführung des Gesundheitsamtes Saarbrücken wird es wieder viele Infos und Aktionen rund um das Thema Aids geben.

## CSD SaarLorLux 2006 am 29. und 30. Juli

Auch in diesem Jahr organisiert der Lesben- und Schwulenverband Saarland (LSVD) wieder den Christopher Street Day (CSD) in Saarbrücken. Er steht diesmal unter dem Motto „Wir bleiben am Ball. Liebe fordert gleiche Rechte... Jetzt!“.

Der CSD ist der internationale Feiertag von Lesben und Schwulen, an dem für Toleranz und Gleichberechtigung demonstriert wird.

Die Aids-Hilfe wird sich an der Parade des CSD beteiligen.

Nähere Informationen zum CSD gibt der Veranstalter unter [www.csd-saarlorlux.de](http://www.csd-saarlorlux.de).



## Vorankündigung: Schattenblind

### Wenn Licht das Dunkel erhellt...

Am 1. Dezember wird das Rock-Musical „Schattenblind“ in der Stadthalle St. Ingbert uraufgeführt. Zudem wird eine CD des Stückes produziert. Mit dem Erlös aus der Aufführung und dem Verkauf der CD wollen die Initiatoren die Arbeit der Aids-Hilfe unterstützen. Hierfür schon jetzt „Herzlichen Dank“.



Viele Informationen über die Geschichte des musischen Großprojektes, die Macher und Mitwirkenden u.s.w. findet man unter [www.schattenblind.de](http://www.schattenblind.de). Reinschauen lohnt sich! Das Projekt ist großartig.

**Zur Story:** In dem Stück „Schattenblind“ geht es um eine Freundschaft zwischen zwei sich polarisierenden Charakteren: Joschka und Fox. Sie repräsentieren Licht und Schatten. Joschka kletterte die Karriereleiter nach oben ohne je einen Rückfall erleben zu müssen, er hat Familie, Haus, Geld. Alle Träume haben sich stets erfüllt, so dass nichts mehr übrig ist, wovon er träumen kann. Genau dieser Umstand erfüllt ihn mit Angst und Apathie, da er einerseits aus seinem Gewohnten Leben ausbrechen möchte, andererseits seine Frau Desirée und seine Tochter Daphne nicht verletzen möchte. Der ehemalige Rettungssanitäter Fox hingegen muss mit dem tragischen Tod seiner Frau zurecht kommen, ist arbeitslos und sieht kaum noch einen Sinn im Leben. Als sich zwischen Joschka und Fox eine Freundschaft anbahnt, realisiert Joschka mehr und mehr, dass es Zeit für ihn wird, wie Fox auch sein Leben selbst in die Hand zu nehmen und einen Neuanfang zu starten. Doch die Dinge entwickeln sich nicht immer wie geplant. Als Joschka sich in die schöne Tara zu verlieben beginnt, wird er blind für seine Umgebung, blind gegenüber jenen, die ihn lieben, jedoch auch blind gegenüber Ängsten und Zweifeln.... Schattenblind.